Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

In der philistever land do mach
te Dauid disen salm do er
nu verre von Saulen chomen
was Aber den werden salm
Cum inuocarem den machte
Dauid do in Saul ze chrantze
umbigelen het vnd zu dem
erstem dancht Dauid vnsu
herren seiner genaden das er
von dannen chomen was vn
spricht also 60

Exaudi deus deprecacionem
meam in tende oracioni
mee

Expositio

60 Gott erhort mein pet
wende ze mein an
dacht Ab finibus ter
re clamaui dum
anxiaretur cor meum in pe
tra exaltasti me Von dem ende
des landes der Juden hab ich
hinz dir gerufet vnd han di
sen salm in dem ellend gema
chet Do mein hertze in angsten
was Da von das mich Saul
ze chrantze umbigelen het vnd
ich mocht wande das ich hin
mochte chomen Do chom ein
pot vnd sagt Saulen Der hay
den hieten im nz lengk gezogen
Do muest Saul fuder vnd do
ward ledig Da von nunden si
ent der valenden stainwand vnd
da von sprach Dauid Auf der stain
brant hast du mich herre erlocht
brand du mich von disen ang
sten erledigt hast Deduxisti me
quia factus es spes mea turris
fortitudinis a facie inimici

60 Du
hast mich fuder gefuert von so
grozzen noten brand du pist
mein geding worden in allen
meinen noten Ein turn der
chreftigkeit vor dem antlitz des
veindes Saulis Der mein ze
vorrecht achtet In habitaculo tu
tabernaculo tuo in secreto proteges
me velamento alarum tuarum

Ich werde wonend in deiner
wonung ewichleich Sprichet
Rabbi Salomon das Dauid
in dem gaiste erchanne das er
in ener welde in gotes wonung
beleibend wurde Darumb sp
richent Dauid vnd Salomon der sein
Schelle Sprichet Dauid Daz
ich beschirmet werde vnd der hul
deiner versuchen Daz ich sich sey
vor meinen veinden in meine
Verche Vnoma tu dne exau
disti orationem meam dedisti hedi
tate timentibus nomen tuum

Wlnde du mein get hast mein
pet erhort hast ich versuchleich